

A U F R U F

„LEUTE, TUT GUTES FÜR EURE FÜßE“

LOBBY SCHAFFEN, IMAGE VERBESSERN FÜR UNSERE FÜßE.

WER HAT LUST, FRUST UND MUT ZUM MITTUN?

EINE INITIATIVE VON Dr. BARBARA SCHWANITZ
FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

Während eines Vortrages „TUT GUTES FÜR EURE FÜSSE“, einem Ganzkörper-Selbsthilfe- Projekt, stolz gerade mein Alter von 80 Jahren nennend sprang ein langer, schlanker Mann aus der ersten Reihe schreiend bedrohlich auf mich zu:

„ Und ich bin jetzt 86 Jahre alt und 40 Jahre in orthopädischer Behandlung und niemand hat mir helfen können.Und jetzt kommen Sie daher und erzählen solche Dinge.Ich kann das alles nicht glauben.“

Mir fehlten die Worte. Was konnte ich auch sagen.
War es mir doch ähnlich ergangen. Und ich hatte Medizin studiert!

Was für ein vernichtendes Urteil über die deutsche – weltweite? – Medizin, denn alle Welt bewegt sich im Knickfuß, dem Verursacher des Leidens (siehe TV). Was für bedauernswerte, unterversorgte fußlahme Menschen! Weltweit.

„Rücken“ hat jede-r, die Füße aber als das statische, doch sehr bewegliche Ausgangselement des B e w e g u n g s s y s t e m s (= BWS: Muskeln, Sehnen, Bänder und Gelenke) werden bis zur Verkrüppelung platt getreten, immobilisiert, mit starren Apparaten und ungeeignetem Schuhwerk malträtiert, verschämt versteckt und gehasst. Ein Tabu-Thema bis zum bitteren Ende!(Rollator, Rollstuhl, Pflegeheim)

Kranke Füße = kranker Rücken! Aktive Veränderung tut Not!

Ich habe sie mit Erfolg versucht, die Veränderung: den Knickfuß aufgerichtet und los geht's mit aufgerichtetem Fuß. **Ein wahrhaft sensationelles Erlebnis.**

Wem erscheint der offiziell gepflegte Umgang mit unseren Füßen kontraproduktiv und inakzeptabel? Wer möchte sich an einer Image-Kampagne beteiligen?

Wer fühlt sich angesprochen? Gutes tun auch für die eigenen Füße?

Wer möchte seine Fähigkeiten einbringen?

Aufgerufen sind Gleichgesinnte, Betroffene, Unzufriedene, Deprimierte, Frustrierte. Reformwillige, Ideengeber. Schulen, Schüler, Familien. Künstler, Medizinberufe, Politik, Physiotherapeut-innen, Krankenkassen, Versicherungen, Multiplikatoren, Presse, Funk und Fernsehen.

Wer hat schon lange auf diesen Aufruf gewartet?

Lasst uns ein **Netzwerk** bilden, **Motto:**

**„SCHMERZFREI – MEHR LUST AUF BEWEGUNG,
GUT ZU FUß DER UMWELT ZU LIEBE“**

Auch gegen den dramatischen Pflegenotstand, gegen Rollator und co. als Folgen der katastrophalen Misshandlung unserer Füße, des ganzen BWS, unserer Seelen.

Bitte lesen Sie www.fuss-probeme.de und
bitte melden unter Email: barbaraschwanitz@gmail.com

Hoffnungsfroh und hoch motiviert grüßt, aus eigener Betroffenheit wissend wie weh es tut, das Leid unserer Füße.

Eure, Ihre

Dr. Barbara Schwanitz

Bewerberin um den renommierten Hufeland-Preis 2020 für präventive Medizin.

November 2021